

## Schocks in den Zellen

Seid Jahren beobachten wir, daß viele Menschen oft auf der Stelle treten, egal was Sie in Ihrem Leben verändern.

Nach längerem Forschen, haben wir zuerst bei Kindern, die per Kaiserschnitt geboren wurden bemerkt, daß in Ihren Zellen der Schock von dieser Geburt gespeichert ist und Auswirkungen auf das Leben der Kinder hat.

Also haben wir eine Forschung gestartet, wie wir diese Schocks aus den Zellen entfernen können. Nach ca. 2 Jahren haben wir dafür in unserer WendenArbeit eine Lösung gefunden, wo auf einfache Art und Weise, die Schocks aus den Zellen gelöst werden können und oft haben die Eltern nach Wochen bemerkt, daß Ihr Kind sich verändert hat.

Das waren für uns wundervolle Rückmeldungen, es hat unsere Annahme bestätigt, daß das Herausreißen des Kindes durch einen Kaiserschnitt, einen lebenslangen Schock im Körper speichert und dadurch viele Disharmonien, wie z.B. Allergien, ADHS etc., im Kind entstehen können.

Dadurch angespornt haben wir weiter geforscht und dabei festgestellt, daß überall in den Zellen Schocks gespeichert sind. Wobei es sehr interessant war, daß für die Personen aus Ihrer jetzigen Sicht, es gar kein Schock war. Nur nachdem wir diese Schocks aus den Zellen gelöst hatten, haben viele Personen es sofort bemerkt, daß da etwas geschehen ist.

Oft ist es so, daß sich viele Menschen an diese Schocks überhaupt nicht mehr erinnern können, das muß ja auch nicht sein, denn in der Zwischenzeit können wir es auch so leichter lösen.

Ein aktuelles Beispiel:

Bei vielen Menschen hat der Corona-Virus einen Schock ausgelöst, was natürlich sofort in den Zellen gespeichert wird. Dadurch verfestigt sich die Angst vor Krankheiten und dem Tod, mit diesen Informationen lebt der Mensch immer in der Angst um sich und seine Familie. Ist dadurch sehr gut manipulierbar und tut alles was scheinbar für seine Gesundheit förderlich ist, ohne dabei noch seinen Hausverstand zu benutzen.

Wir sind sehr dankbar, daß wir dies erforschen durften. Das einzigste was der Kunde tun darf ist, uns einfach in die Augen zu schauen und bereit sein, daß es geheilt werden darf.

Persönliches sehen ist dabei notwendig, wobei es natürlich auch per Videoschaltung geht.

## **Kontakt:**

### **SANARA Institut**

ZVR 325056128

Verein für Forschung, Entwicklung und Wissen Vermittlung der angewandten LebensKunst

### **David**

Wenden im Mostviertel

Forscher – Wender - Mentor – Autor

Martin – Zeiller – Str. 12

A-3311 Zeillern

Mobil 0043 – 664 – 64 222 50

ePost verein(@)wenden.at Klammer weg lassen

Weltnetz <http://www.sanarainstitut.at>

presse.dawids.de

Meine Texte sind frei von ©Copyright -Ansprüchen und haben in diesem Zustand zu verbleiben. Weiterverbreiten und Publizieren, außer für kommerzielle Zwecke, ist ausdrücklich erwünscht. Der Wortlaut bleibt bitte unverändert, Herzlichen DANK